

Hamburgische Monatschrift

(Norddeutsche Monatshefte)

Heft 2

soeben erschienen:

Aus dem Inhalt: Politische Übersicht über den Februar (Schäffer) / **Hamburg (***)** / **Schlesiens Schicksal (Werner von der Schulenburg)** / **Gobineau als Führer zur Rassenpolitik (Prof. Franz Hahne)** / **Zwei Legenden (Wilhelm Schmidbonn)** / **Fortsetzung des Romans von Walter Bloem** / Frieden in der Großschiffahrt / Ein Gespräch über das Schachspiel (Wilhelm Heinse) / Berliner Brief (Schulenburg) / Braunschweiger Brief usw. usw. . . . **Kunstblätter** u. a. Der Hamburger Dampfer Imperator (Vierfarbendruck) . . . Masken (Holzschnitt von Hedi Arnheim).

Einzelheft 30 Pfennig, Jahresabonnement 3 Mark

à cond. mit **33 $\frac{1}{2}$ %** exkl. Bestellgeld. bar mit **50%** bis Ende Juni d. J.
Die Hefte erscheinen immer in der ersten Hälfte des Monats.

Für Verleger und inserierende Sortimenter, die ihre Werke dem wirklich bücherkaufenden Publikum, besonders in Hamburg, anzeigen wollen, ist die **Hamburgische Monatschrift** das

geeignestste Insertions-Organ.

Die Insertionspreise sind:

	$\frac{1}{2}$ S.	$\frac{1}{4}$ S.	$\frac{1}{8}$ S.	$\frac{1}{16}$ S.	$\frac{1}{32}$ S.
Die 2. Deckelseite:	250.—	150.—	(für 1914 nur noch eine halbe Seite frei)		
Die 3. " :	200.—	125.—	75.—		
Die 4. " :	300.—	175.—			
Eine Textseite:	150.—	80.—	45.—	25.—	15.—

Zeilenpreis: die viergespaltene Petitzeile: Mark 1.—.

Insertaten-Satzspiegel: 15,8 x 25,3 cm.

Format der Hefte: 22,5 x 31,5 cm.

Prospektbeilagen: per Tausend 15 Mark, eingehettet 2 Mark mehr.

===== Auflage vorerst: ca. 10000 Hefte. =====

|| Heft 4 erscheint im Mai zur Feier des Stadtjubiläums Altona ||
|| als **Sonder-Nummer** in besonders hoher Auflage. ||

Insertatenschluß am 2. jeden Monats.

C. Erich Behrens Verlag / Hamburg 6

Auslieferung für auswärts: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.